



**Ein gesegnetes frohes Weihnachtsfest
und alles Gute zum Neuen Jahr**

Liebe Geschwister im Herrn, liebe Freunde!

Verbunden mit unseren Festtagswünschen möchten wir Euch vor dem Jahreswechsel noch einige Informationen zukommen lassen.

- Der Gesamtband Eins wurde neu aufgelegt, ist im Versand und steht ab Mitte Januar zur Verfügung. Ihr könnt ihn gerne bei uns gegen eine Spende bestellen.

- Das Prophezeiungsbüchlein können wir Euch auch nach Weihnachten zusenden.
- Unser geplantes Vereinstreffen Ende Februar in Heroldsbach wird coronabedingt nicht stattfinden. Wir planen ein Online Meeting und werden Euch rechtzeitig einladen.

Einkehrtage in Marienfried vom 10.-12. September

Pfarrer Lambert aus Fritzlar, unser geistlicher Begleiter, erläuterte uns auch die Geschichte des Wallfahrtsortes. Er berichtete uns von den Priestern, die diesen Ort unterstützten und von dem Mädchen Bärbel, dem in den 30er und 40er Jahren des vergangenen Jahrhunderts die Gottesmutter in einem Waldstück von Marienfried begegnet ist und sie den Immaculata-Rosenkranz lehrte.

Wir besuchten täglich die heilige Messe. Pfarrer Lambert gab uns Gelegenheit uns an drei aufeinanderfolgenden Tagen der Heiligsten Dreifaltigkeit zu weihen, an Gott Vater, Gott Sohn und Gott Heiliger Geist.

Die Weihe an die Gottesmutter erfolgte an unserem letzten Tag, dem Fest Mariä Namen.

36. Jahrestag

Feier im koptischen Kloster Brenkhausen vom 26.-28. November

Von Bischof Damian, der Vassula im Mai 2002 zusammen mit 600 Gläubigen kennenlernte, wurden wir täglich sehr herzlich empfangen und teilweise begleitet.

Unsere Tage waren erfüllt mit Gottesdiensten in der orthodoxen Liturgie (viel Weihrauch, mehrere Diakone, 2-sprachig) und in der römisch-katholischen Liturgie in der angebauten katholischen Kirche. Dort hatten wir auch eucharistische Anbetung mit Rosenkranz und Lobpreis.

Kulinarisch wurden wir verwöhnt: Geburtstagstorte und köstliche, ägyptische Mahlzeiten!

Bischof Damian, wertschätzend und herzlich allen Religionen und Nationalitäten gegenüber, bot uns auch Gelegenheit zum Austausch mit den anderen Gruppen im Kloster.

Botschaft vom 30. Mai 1995

(an Vassula während ihres Aufenthalts in Bethlehem)

„Vassula, Ich bin bei Dir, und alles, worum Ich dich bitte, ist Liebe; sage Ihnen, und lass sie alle verstehen, dass Liebe der Weg zum Himmel ist, dass Liebe die Herzen erobert und Mein Reich vergrößert; Liebe ist der Schlüssel, um diese Glaubenslosigkeit zu beenden;

Liebe wird euch umsonst gegeben;

bittet um die Gabe der Liebe, und Ich werde sie euch geben; Mein Liebesthema (diese Botschaft) ist für alle Nationen bestimmt, und diejenigen, die es hören wollen, werden es hören;

betet, betet, betet, aber tut es mit Liebe, öffnet eure Herzen und Ich werde sie heilen; vergeltet Böses mit Liebe; sucht das Gute, dann antwortet euch die Güte von oben und verwandelt euch in Unser Gleichnis;“

Im Gebet verbunden

Euer WLiG-Rundbriefteam

16. Dezember 2021